

# Der Sommer 1884 in Klagenfurt

war ziemlich warm, naß und mit Ausnahme des Juni angenehm.

Monate	Luftdruck in Millimetern					Luftwärme in Celsius-Graden					Dampfdruck mm.	Feuchtigkeit %	Windrichtung Herrschender Wind	Niederschlag			Tage			darunter mit				Donn.	Grundwasser		Magnet. Declination		Sonnenschein %	Schneehöhe mm.	
	Größter	am	kleinster	am	Mittel	Größe	am	kleinste	am	Mittel				Summe	Größter in 24h	am	heißer	halbheißer	kalt	Niederschlag	Schnee	Regel	Gewitter		Sturm	Meter	0				%
																											0	'			
Juni	727.9	26.	711.9	4.	721.35 -0.36	24.4	27.	6.5	18.	14.74 -2.93	8.8	70.4	7.5	NW	137.4 +29.3	33.6	12.	1	6	23	21	0	0	2	1	7.6	437.430	10	27.8	31.5	0
Juli	728.4	13.	719.0	10.	724.3 +2.0	38.3	18.	11.5	27.	20.02 +1.06	11.9	68.4	4.5	NW	132.8 +6.8	28.8	14.	14	7	10	16	0	1	6	1	6.6	437.581	10	27.1	53.8	0
August	729.3	4.	714.0	27.	724.5 +1.8	27.1	3.	9.4	27.	17.95 +0.11	11.7	76.3	4.8	NE	171.7 +56.7	63.4	28.	9	13	9	15	0	0	7	0	5.4	437.488	10	27.8	52.2	0
Sommer	728.5	—	715.0	—	723.4 +1.2	27.9	—	9.1	—	17.57 -0.59	10.8	71.7	5.6	NW	441.9 +92.8	41.9	—	24	26	42	52	0	1	15	2	6.5	437.500	10	27.6	45.8	0

Der Luftdruck 723·4 mm. war um 1·2 mm. über dem Normalen, und schwankte in den Extremen zwischen 729·3 am 4. August und 711·9 am 4. Juni.

Die Sommerwärme erreichte im Mittel 17·57° C., d. i. um 0·59° C. zu wenig. Obzwar der Monat Juli sehr warm, der August warm waren, hatte doch der unfreundliche Juni den ungeheueren Wärmeabgang von 2·93° C., daß er das ganze Sommermittel drückte.

Am 18. Juli wurde die für Klagenfurt ungewöhnliche Hitze von 38·3° C. beobachtet und die kleinste Sommertemperatur zeigt der 18. Juni mit nur 6·5° C. Der Juni erhob sich überhaupt nur unbedeutend über die Maiwärme und schlug so den ganzen Sommer für das Reisen der Früchte.

Das Dunstdruckmittel war 10·8 mm., und die relative Feuchtigkeit 71·7%. Der herrschende Wind kam aus NW.

Die Sommerregen waren ergiebig, und jeder Monat, sogar der Juli hatte Ueberschuß. Im Ganzen hatten wir um 92·8 mm. zu viel Sommerniederschlag, und am meisten regnete es in 24 Stunden am 28. August, wo die Niederschlagsmenge mit 63·4 mm. gemessen wurde.

Von den 92 Sommertagen waren 26% heiter, 28% halbheiter und 46% trüb. Der Juni hatte leider 23 trübe, und 21 Regentage, was wieder das günstige Mittel der zwei folgenden Sommermonate schlug.

52 Sommertage hatten Niederschlag,  
 0 Schnee,  
 1 Hagel,  
 15 Gewitter und  
 2 Sturm.

Die Luft hatte um 0·24 zu wenig Ozon. Das Klagenfurter Grundwasser hat sich im Sommer um 0·479 m. über das Frühlingssmittel gehoben.

Die magnetische Declination betrug im Mittel 10° 27·6'. Die mittlere Dauer des Sonnenscheines war 45·8%. Den meisten Sonnenschein hatte Juli (53·8%); den weitaus geringsten Sonnenschein (31·5%) hat Juni aufzuweisen.

Am 6. und 16. Juni, 21. Juli und 28. August hatten wir Neuschnee auf den Bergen.

Am 14. Juli Abends war Gufregen mit Hagel, dessen Korngröße 16 mm. erreichte, aber glücklicherweise nur von kurzer Dauer

war. Am 19. Juli Abends war Sturm, der Bäume brach, und 14. August Nachmittags war ein heftiges Gewitter und der Blitz schlug an zwei Orten der Stadt ein, ohne zu schaden.

F. Seeland.

## Mittheilungen aus dem Geschichtsvereine.

### Fortsetzung des Verzeichnisses der Geschenke.

Von Herrn *Bachofen v. Echt* den werthvollen Inhalt eines von demselben geöffneten prähistorischen Grabhügels zu Frögg bei Roslegg, namentlich einen großen Kessel aus Kupfer, und 50 fl. mit der Widmung zu weiteren Ausgrabungen.

Von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Friedrich von und zu Liechtenstein vier schöne Bronzefiguren, welche im Zollfelde gefunden wurden.

Von dem hochwürdigen Gurker Fürstbischefe Dr. Petrus *Funder* für die Ordnung des Straßburger Archives nebst dem im vorigen Jahre 1883 gespendeten Betrag von 100 fl. weitere 50 fl. zu Vereinszwecken.

Von Frau *Vogensberger* aus dem Nachlasse ihres verstorbenen Herrn Vaters, des Landeshauptmannes Dr. *Stieger*, eine große Anzahl werthvoller, meist juridischer Bücher.

Von dem Herrn Grafen *Zeno Goss* mehrere Pergamenturkunden und eine zu Laibach gefundene römische Münze.

Von Herrn *Gustav Kazettl* mehrere Medaillen: Leobener Medaille 184—1874 P. K. v. *Tunner* und *Gutenberg* 1873 aus Bronze; zwei aus Zinn: Wiener Weltausstellung 1873 und Pariser Ausstellung 1855.

---

**Inhalt:** Zur Kärntnerischen Geschichtschreibung im Mittelalter. Von *U. v. Jaksch* — Eine Glocknerbesteigung. Von Dr. *Stiglleithner*. — Chronik. Von *Rudolf R. v. Sauer*. — Der Sommer 1884 in Klagenfurt. Von *F. Seeland*. — Mittheilungen aus dem Geschichtsvereine. Fortsetzung des Verzeichnisses der Geschenke.

---

Redaction: *Markus Freiherr von Jabornegg*.

Druck von *Ferd. v. Kleinmayr* in Klagenfurt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia I](#)

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: [74](#)

Autor(en)/Author(s): Seeland Ferdinand

Artikel/Article: [Der Sommer 1884 in Klagenfurt 146-148](#)